

STADTVERSCHÖNERUNG

STADTWERKE LASSEN STROMVERTEILER DEKORIEREN

Zunächst denkt man beim Anblick der farbenfroh bemalten Stromverteilerstation am Hofgarten an eine besonders gelungene Aktion illegaler Stadtverschönerung. Aber bei näherem Hinblick scheint die Auftragserteilung doch ganz offiziell erfolgt zu sein. »Mit dem Stromverteiler am Hofgarten haben wir ein neues Programm gestartet, die Stationen künstlerisch und passend zur Umgebung zu gestalten«, so Werner Schui vom Presseamt der Stadtwerke. »Wir hoffen natürlich, dass die Aktion Zuspruch bei den Bonnern findet und die ›freischaffenden Graffiti-Künstler‹ ihren Ehrenkodex beachten und die Bilder nicht übermalen«. Gestaltet wurde der vormals blassgrüne Kasten nämlich von Sprayer-Kollegen, die aber mittlerweile mit ihrer Firma »Highlightz« auf legale Wand-



und Objektdeko setzen. Als nächstes ist der Stromverteiler an der Beethovenhalle dran, weitere im Stadtgebiet sollen folgen. Und wer sich schon immer gefragt hat, was sich im Inneren dieser Kästen verbirgt: Laut Wikipedia eine Transformatorstation, oder auch Umspannstation, in der die Elektrizität des regionalen Verteilnetzes mit einer Spannung von 10 bis 36 Kilovolt (Mittelspannung) auf die im Ortsnetz verwendeten 400/230 Volt (Niederspannung) zur Versorgung der Niederspannungskunden transformiert wird.

[K.T.]